

22.09.2023 - 16:30 Uhr

Das Büro des WMC-Exekutivkomitees veröffentlichte die Liste der "Top 500 chinesischen Fertigungsunternehmen im Jahr 2023"



Hefei, China (ots) -

Die World Manufacturing Convention (WMC) 2023 wurde am 20. September in Hefei, Provinz Anhui, China, eröffnet. Im Rahmen des Kongresses wurde die Liste der "Top 500 chinesischen Fertigungsunternehmen im Jahr 2023" veröffentlicht, aus der hervorgeht, dass der Betriebsumsatz der 500 größten chinesischen Fertigungsunternehmen im Jahr 2023 zum ersten Mal 50 Billionen RMB überschritten hat und 51,06 Billionen RMB erreicht hat, was einem Anstieg von 8,38 % entspricht.

Unter den Top 500 Fertigungsunternehmen nimmt die Schwerchemie nach wie vor die Hauptposition ein, und vier der fünf Branchen mit dem größten operativen Umsatz gehören zur Schwerchemie. Inzwischen hat sich das Entwicklungstempo strategischer aufstrebender Branchen beschleunigt, und die meisten Unternehmen mit dem höchsten operativen Umsatz und dem höchsten Nettogewinnwachstum sind strategische aufstrebende Industrieunternehmen. Die fünf größten durchschnittlichen Umsatzwachstumsraten der Branche stammen aus den Bereichen Power- und Energiespeicherakkus, Windenergie, Herstellung von Solaranlagen, Herstellung von medizinischen Geräten, Computer- und Bürogeräten sowie Herstellung von Chemiefasern, von denen die drei größten Wachstumsraten mehr als 45 % bzw. 59,72 %, 49,42 % bzw. 45,54 % erreichten. Nach der Analyse des Rankings erreichten die gesamten F&E-Ausgaben der 500 größten chinesischen Fertigungsunternehmen im Jahr 2023 109,6215 Milliarden RMB, was einem Anstieg von 3,83 % gegenüber dem Vorjahr entspricht; die F&E-Intensität betrug 2,33 %, was in den letzten Jahren auf einem hohen Niveau liegt. Die durchschnittlichen F&E-Ausgaben von Branchen wie Luft- und Raumfahrt, Herstellung von Kommunikationsgeräten, Herstellung von Eisenbahnverkehrsgeräten, Textildruck und -färben stehen aus Sicht verschiedener Branchen im Vordergrund.

Am Tag des Kongresses wurde auch der "2023 Development Report on Anhui Manufacturing" veröffentlicht, der vom Anhui Provincial Department of Economy and Information Technology erstellt wurde. Der Bericht zeigt, dass die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der industriellen Wertschöpfung von Unternehmen über der festgelegten Größe in der Provinz Anhui von 2012 bis 2022 bei 9,5 % lag und damit die erste in der Zentralregion, die erste im Jangtse-Delta und die vierte in ganz China war. Im Jahr 2022 erzielten die Industrieunternehmen der Provinz über der festgelegten Größe einen Betriebsumsatz von 4,9 Billionen RMB und belegten damit den 10. Platz im Land. Unter ihnen haben Industrieunternehmen über der festgelegten Größe einen operativen Umsatz von 4,4 Billionen RMB erzielt; die Wertschöpfung der verarbeitenden Industrie hat 1 Billion RMB überschritten und macht 26,5% des BIP aus, was einem Anstieg von 0,3 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr entspricht.

In den letzten Jahren hat die Fertigungsindustrie von Anhui die Entwicklung des integrierten Clusterbildung beschleunigt, insbesondere hat die Clusterung fortschrittlicher Fertigungsketten einen unvorstellbaren Trend darstellt. Die oberste Branche ist das "Automobil" mit unwiderstehlicher Kraft, während PV und Energiespeicher "funkelndes Licht" zu einer wütenden Fackel sammeln, die IC-Industrie ihren brillanten "Kern" demonstriert, die neuen "Displays und Bildschirme" einen rasanten Boom erleben und das KI- "Tal" die Welt in Erstaunen versetzt. Eine Reihe von industriellen Wahrzeichen ist zu einer wichtigen Kraft geworden, die den Trend der chinesischen und sogar der weltweiten Fertigungsindustrie anführt.

Kontakt:

Yuan Fan

Tel: 0086- 13552640063

E-Mail: 564346447@qq.com

Medieninhalte



Besucher interagieren mit Robotern auf World Manufacturing Convention / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/171937 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096795/100911623> abgerufen werden.